



### Material:

Für die Schafkörper wird ein Chenillegarn verwendet, dadurch werden die Schäfchen besonders kuschelig weich. Für Kopf und Beine wird ein mitteldickes Baumwollgarn verwendet.

Für einen Zugluft-Stopper (etwa 58-60 cm breit) mit einer Schäfchenreihe von 5 Körpern benötigen Sie

- **200 g** weißes Chenillegarn (100 % Polyester) mit 120 m Lauflänge auf 100 g
- **100 g** graues Baumwollgarn (100 % Bio-Baumwolle) mit 90 m Lauflänge auf 50 g
- Rest schwarzes Baumwollgarn zu besticken
- Je 1 Häkelnadel Nr. **7 mm und 3,5 mm**
- Etwa 150-200 g Füllwatte
- Maßband, Schere & Vernähndel, Maschenmarkierer

*(Das Originalmodell wurde aus „The Look“ (Farbe 10, Weiß) und „Organico“ (Farben 155 und 14) von Lana Grossa gehäkelt. Alternativ sind beispielsweise auch die Garne „Creative Chenillove“ und „Essentials Organic Cotton Aran“ von Rico oder „Samt“ von myboshi verwendbar)*

*Hinweis: für ein einzelnes Schaf reichen etwa 25-30 g Chenille aus.*

*Zusätzlich wird für die **Weihnachtsmützen** ein dünnes Wollgarn mit 160 m Lauflänge in Rot & Weiß und ein 15 cm kurzes Nadelspiel in Stärke 3 mm benötigt.*

### Maschenprobe:

Aus dem Chenillegarn und Häkelnadel 7 mm entsprechen 10 feste Maschen und 10 Runden etwa 10 x 10 cm.

*Tip: Bitte achten Sie darauf, dass nicht zu locker gearbeitet wird, so dass die Füllwatte nicht hervortritt.*

## Verwendete Muster & Grundmaschen

### Magic-Ring (Fadenring)

Den Faden vom Knäuel kommend über die linke Hand führen, um den Zeigefinger für die Fadenspannung wickeln, dann das Ende gegen den Uhrzeigersinn um den Daumen wickeln, das Fadenende zwischen Mittel- und Ringfinger festhalten, Daumen und Zeigefinger etwas spreizen und den Faden spannen. Mit der Häkelnadel am rechten Daumen entlang von oben nach unten in die Fadenschlinge am Daumen einstecken und den gespannten Faden vom Zeigefinger mit der Nadelspitze durchholen, es entsteht eine kleine Schlinge. Faden erneut holen und so die Schlinge mit einer Luftmasche sichern. Den Daumen aus der Schlinge ziehen und die Schlinge festhalten, dann weitere Maschen in den Fadenring häkeln, dabei auch das Fadenende mit umhäkeln bis die gewünschte Maschenzahl erreicht ist, dann am Fadenende ziehen und die Fadenringöffnung zusammenziehen. Die Runde mit einer Kettmasche schließen.

Alternativ können auch 3 -4 Luftmaschen gehäkelt werden und mit einer Kettmasche zum Ring geschlossen werden.

### feste Masche

Mit der Häkelnadel an der entsprechenden Stelle von vorne nach hinten einstecken, Faden holen. Es liegen nun 2 Schlingen auf der Nadel. Nun alle beiden Schlingen zusammen abmaschen, dafür erneut den Faden holen und durch die zwei Schlingen ziehen.

### **Maschen verdoppeln**

2 Maschen in die gleiche Einstichstelle / Masche der Vorrunde häkeln.

### **2 feste Maschen zusammen abmaschen**

Zuerst für die 1. feste Masche in die entsprechende Stelle einstechen und 1 Schlinge holen, es liegen nun 2 Schlingen auf der Nadel, erneut Faden holen und durch die erste Schlinge ziehen, es liegen 2 Schlingen auf der Nadel. Nun für die 2. feste Masche diesen Vorgang wiederholen bis insgesamt 3 Schlingen, = Anfangsschlinge/vorhergehende Masche und je 1 Schlinge von den beiden festen Maschen auf der Nadel liegen. Erneut den Faden holen und durch alle 3 Schlingen ziehen und damit die festen Maschen zusammen abmaschen. Es liegt nun wieder 1 Schlinge auf der Nadel.

### **Anleitung**

Zuerst einen Schlauch für den **Körper** aus festen Maschen mit dem Chenillegarn und Nadelstärke 7 mm häkeln, dafür in einen Fadenring 6 feste Maschen häkeln. Jede Runde mit einer Kettmasche schließen und einer Luftmasche beginnen.

2. Runde jede Masche verdoppeln = 12 feste Maschen

3. Runde, jede 2. Masche verdoppeln = 18 feste Maschen

4. Runde, jede 3. Masche verdoppeln = 24 feste Maschen

5. Runde, jede 6. Masche verdoppeln = 28 feste Maschen

6. – 11. Runde je 28 feste Maschen

12. Runde, jede 6. + 7. Masche zusammen abmaschen = 24 feste Maschen

13. Runde, jede 3. + 4. Masche zusammen abmaschen = 18 feste Maschen

14. Runde 18 feste Maschen, Runde mit einem Maschenmarkierer kennzeichnen.

Den ersten Schafkörper mit Füllwatte ausstopfen, danach den nächsten Körper anhäkeln

Für jeden weiteren Schafkörper die 4. bis 14. Runde wiederholen.

Am letzten Schafkörper nach der 11. Runde wie folgt weiter arbeiten und enden:

Nach der 11. Runde noch eine weitere Runde mit 28 festen Maschen häkeln, = 12. Runde

13. Runde, jede 6. + 7. Masche zusammen abmaschen = 24 feste Maschen

14. Runde, jede 3. + 4. Masche zusammen abmaschen = 18 feste Maschen

15. Runde, jede 2. + 3. Maschen zusammen abmaschen = 12 feste Maschen, Körper mit Füllwatte ausstopfen

16. Runde jeweils 2 Maschen zusammen abmaschen = 6 feste Maschen, Faden abschneiden und durch die letzte Masche ziehen. Endfaden durch die letzten Maschen ziehen und vernähen.

*Hinweis: Für ein einzelnes Schaf 1x Runde 1- 16 häkeln.*

Nun die Körper noch etwas abbinden, dafür den Maschenmarkierer nach jedem Körper entfernen und an dieser Stelle festes Baumwollgarn in die Runde einziehen, zusammenziehen und verknoten.

Nun für jeden Körper einen Kopf, Ohren und Beine aus Baumwollgarn und Nadelstärke 3,5 mm häkeln.

*Hinweis: Für einen Zugluft-Stopper reichen 2 Vorderbeine je Körper aus. So sinkt der Körper tiefer ab.*

### **Kopf**

Für den **Kopf** in einen Fadenring 6 feste Maschen häkeln

2. Runde, jede Masche verdoppeln = 12 feste Maschen

3. Runde, jede 2. Masche verdoppeln = 18 feste Maschen

4. Runde, jede 3. Masche verdoppeln = 24 feste Maschen

5. Runde, jede 4. Masche verdoppeln = 30 feste Maschen

6. – 9. Runde je 30 feste Maschen

10. Jede 4. + 5. Masche zusammen abmaschen = 24 feste Maschen

11. + 12. Runde, je 24 feste Maschen, ohne Abnahme

13. Runde, jede 3. + 4. Masche zusammen abmaschen = 18 feste Maschen

14. Runde, 18 feste Maschen, ohne Abnahme

15. Runde, jede 2. + 3. Masche zusammen abmaschen = 12 feste Maschen. Mit Füllwatte ausstopfen

16. Runde, je 2 Maschen zusammen abmaschen= 6 feste Maschen

ARD Buffet Sendung 19.12.2023  
Schäfchenherde häkeln (Zugluftstopper)

#### **Ohr** (je 2 x häkeln)

4 Luftmaschen anschlagen, wenden, 3 feste Maschen häkeln,  
noch 2 Reihen mit je 3 festen Maschen, dabei immer mit einer Luftmasche wenden.  
Dann alle drei Maschen zusammen abmaschen.

#### **Beine** (je 2-4 x häkeln)

1. Runde, in einen Fadenring 6 feste Maschen häkeln
2. Runde, jede Masche verdoppeln = 12 feste Maschen
3. Runde, jede 4. Masche verdoppeln = 15 feste Maschen
4. Runde, 15 feste Maschen, ohne Zunahme
5. Jede 2. + 3. Masche zusammen abmaschen = 10 feste Maschen. Mit etwas Füllwatte ausstopfen.

*Hinweis: Die Endfäden jeweils etwas länger lassen, sie werden zum Annähen der Teile benötigt.*

#### **Ausarbeitung**

Ohren und Beine annähen, Augen und Maul in Schwarz aufsticken. Alle restlichen Fäden vernähen.  
Für eine „saisonale“ Deko noch kleine Weihnachtsmützen stricken und aufsetzen.



#### **Weihnachtsmütze**

Für eine Mütze aus einem dünnen Wollgarn in Weiß 24 Maschen auf 3 Nadeln des Nadelspiels in Stärke 3 mm verteilt, = 8 Maschen je Nadel anschlagen, zur Runde schließen und im Rippenmuster, 2 Maschen links, 2 Maschen rechts im Wechsel weiterarbeiten. Hinweis: Darauf achten, dass mit 2 Maschen links begonnen wird!

10 Runden in Weiß für den Mützenrand stricken, dann mit Rot weiterarbeiten, in der 11.-25. Runde das Rippenmuster wie gewohnt fortsetzen. Anschließend in der 26. Runde mit den Abnahmen für die Mütze beginnen, dafür \* 2 Maschen links zusammen stricken, 2 Maschen rechts, ab \* stets bis zum Rundenende wiederholen. Zur Kontrolle: nach den Abnahmen bleiben 18 Maschen am Rundenende übrig. 27. Runde: \*1 Masche links, 2 Maschen rechts zusammenstricken ab \* stets bis zum Rundenende wiederholen, = 12 Maschen Rest. 28. Runde: immer 2 Maschen rechts zusammenstricken. Faden abschneiden und damit die restlichen 6 Maschen zusammenziehen, Fäden vernähen. Den Mützenrand in Weiß 2-3 cm breit nach Außen umschlagen. In Weiß einen kleinen Pompon mit etwa 3 cm Durchmesser arbeiten und auf die Mützenspitze nähen.